

inhalt themen

3 Herausgeberbrief Franz Rauter

Raumordnungs- und Regionalpolitik

4 Aus Vielfalt wächst Stärke –
Tiroler Regionalpolitik 2008 – 2013 Landeshauptmann Günther Platter

6 Schwerpunkte der Tiroler
Raumordnungspolitik 2008 – 2013 Landesrat Christian Switak

Regionalentwicklung

8 Neue Projekte für den Alpenraum Sigrid Hilger

11 Internet für alle! Manfred Riedl

Koordination in der Raumordnung

14 Wieviel Heizenergie steckt im Tiroler Wald? Christian Schwaninger

18 Tirol setzt auf Rad Gustav Schneider
Günther Zimmermann

Überörtliche Raumordnung

22 Der Brennerbasistunnel – Auswirkungen auf den Raum Elmar Berktold

Örtliche Raumordnung

26 Baulandbilanzen in peripheren Gebieten Manfred Riedl

28 Entwicklung qualitätsvoller Siedlungen Martin Schönherr

Kurzmeldungen

7 Tirol trifft die Kapverden

13 10 Jahre Verein Naturpark Kaunergrat

15 Der ländliche Raum im Aufbruch?

20 Fünf Sterne für Regionen

Statistik aktuell

21 Demographische Entwicklung in Tirol

23 Guter Start des INTERREG-Programmes Italien - Österreich

Peter Berger

IMPRESSUM - Medieninhaber (Verleger): Amt der Tiroler Landesregierung, 6020 INNSBRUCK. Schriftleitung: Dipl.-Ing. Manfred Riedl. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Franz Rauter, Abteilung Raumordnung - Statistik, Heiliggeiststraße 7-9, 6020 INNSBRUCK, Tel. 0512/508-3602, Fax 0512/508-3605, E-Mail: raumordnung.statistik@tirol.gv.at Layout: John Walton, Fa. Graphik & Arts Studio, 6071 ALDRANS. Umbruch und technische Abwicklung: Gerhard Hahn. Druck: Landeskanzleidirektion, Landhaus, 6020 INNSBRUCK. RO-Info erscheint 2 mal jährlich. Einzelhefte oder Abo können schriftlich beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Raumordnung-Statistik, Heiliggeiststraße 7-9, 6020 INNSBRUCK, Fax 0512/508-3605, E-Mail: raumordnung.statistik@tirol.gv.at bestellt werden. Kostenersatz: Einzelheft Euro 3,63 -, Abo-Preis für 2 Hefte Euro 7,26 -. Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber Land Tirol. Erklärung über die grundlegende Richtung: Information über Angelegenheiten der Raumordnung.



Kofinanziert aus den Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung